



Änderungsantrag

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Umweltbildungszentren und Ökologiestationen langfristig entwickeln

Antrag Fraktionen CDU und SPD - **Drs. 6/3427**

Der Landtag wolle beschließen:

Spiegelstrich 4 wird wie folgt gefasst:

- der Potenziale der Umweltbildungseinrichtungen für die Umweltbildung im Land Sachsen-Anhalt;

Die Spiegelstriche 7 und 9 werden gestrichen.

Nach dem letzten Spiegelstrich (- Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, um die Auslastung und Effizienz der Einrichtungen zu erhöhen;) wird folgender neuer Absatz eingefügt:

Die Landesregierung wird aufgefordert,

- im Rahmen der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Projekten zur Umweltbildung in Sachsen-Anhalt“ für die EU-Förderperiode 2014 bis 2020 auch die Möglichkeit mehrjähriger Projekte vorzusehen.
- für die Umweltbildungszentren ab dem Haushalt 2015 eine Sockelfinanzierung in Form von Zuwendungsverträgen zur Absicherung laufender Kosten vorzusehen.

Begründung

Umweltbildung wird gegenwärtig zum überwiegenden Teil aus EU-Mitteln finanziert. Dabei handelt es sich um eine Projektfinanzierung, die auf ein Jahr begrenzt ist. Dadurch kann das Ziel, dass Umweltbildung Kinder und Erwachsene für die Umwelt, den Naturschutz und den Klimawandel sensibilisieren soll, nicht erreicht werden. Sensibilität für die Belange der Umwelt kann nur durch ein kontinuierliches Angebot entstehen. Deshalb soll über die „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Projekten zur Umweltbildung in Sachsen-Anhalt“ die Möglichkeit eröffnet werden, Projekte über einen längeren Zeitraum (3 bis 5 Jahre) zu beantragen und finanzieren zu lassen. Eine Überarbeitung und spätere Inkraftsetzung der Richtlinie ist dazu notwendig.

Darüber hinaus ist es in Anbetracht der derzeitigen Fördersituation, die hauptsächlich aus ESF-Mitteln und den Kofinanzierungsanteilen des Landes bestritten wird, notwendig, die Arbeit der Umweltbildungszentren besser abzusichern. Zur Wahrung der Kontinuität der Umweltbildungszentren ist eine Sockelfinanzierung in Form von Zuwendungsverträgen, ähnlich der Zuwendungsverträge im kulturellen Bereich, vorzusehen.

Prof. Dr. Claudia Dalbert
Fraktionsvorsitzende